



Sicherheitsdatenblatt

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

| | |
|--|---|
| Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung | 51644M |
| Verwendung der Zubereitung | Tintenstrahldruck |
| CAS-Nr. | Gemisch |
| Hersteller | Hewlett-Packard (Schweiz/Suisse/Svizzera) GmBH Ueberlandstrasse 1 CH-8600 Dübendorf Switzerland Telefon + 41 44 634 10 20 Telefonnummer für Gesundheitsfragen (Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-457-4209 (Direkt) 1-503-494-7199 HP Rufnummer für Kundenfragen (Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-474-6836 (Direkt) 1-208-323-2551 E-Mail: hpcustomerinquiries@hp.com Vergiftungsinformationszentrale +41 44 251 51 51 oder Nr. (24h Notfallnummer) 145 |

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Akute Gesundheitsschäden

Hautkontakt

Mögliche Gefahren sind nur aufgrund der einzelnen Komponenten zu vermuten.

1,5-Pentandiol

Hautkontakt kann zu Reizungen führen.

2-Pyrrolidon

Hautkontakt kann zu Reizungen führen.

Alkyldiol-Ethoxylat

Hautkontakt kann zu schweren Reizungen führen.

Ethylalkyldiol

Hautkontakt kann zu leichten Reizungen führen.

Metallnitrat #2

Hautkontakt kann zu Reizungen führen.

Substituted naphthalenesulfonate salt #10

Kann bei Kontakt Hautirritationen verursachen.

Augenkontakt

1,5-Pentandiol

Augenkontakt kann zu Reizungen führen.

2-Pyrrolidon

Augenkontakt kann zu Reizungen führen.

Alkyldiol-Ethoxylat

Kontakt kann leichte bis schwerwiegende Augenirritationen und mögliche Augenverletzungen verursachen.

Ethylalkyldiol

Augenkontakt kann zu leichten Reizungen führen.

Metallnitrat #2

Augenkontakt kann zu Reizungen führen.

Substituted naphthalenesulfonate salt #10

Gefahr ernster Augenschäden.

Einatmen

2-Pyrrolidon

Einatmen kann zu einer Reizung der Atemwege führen.

Metallnitrat #2

Einatmen kann zu einer Reizung der Atemwege führen.



Sicherheitsdatenblatt

Verschlucken

2-Pyrrolidon

Verschlucken kann Übelkeit, Erbrechen und Durchfall auslösen.

Alkyldiol-Ethoxylat

Verschlucken kann Reizungen von Mund und Rachen sowie Übelkeit, Erbrechen und Durchfall auslösen.

Metallnitrat #2

Enthält Nitratsalze, kann Methämoglobinämie verursachen.

Mögliche Gesundheitsschäden Expositionswege

Expositionswege

Eine übermäßige Exposition kann durch Kontakte mit der Haut oder den Augen erfolgen

Bei normaler Handhabung ist keine Exposition durch Einatmen von Dämpfen oder Verschlucken zu erwarten.

Für diese bestimmte Mischung sind keine Daten zur Toxizität verfügbar

Chronische Gesundheitsschäden

Nicht bekannt.

Karzinogenität

Keine Komponente, die in dieser Mischung in einer Konzentration von 0,1% oder höher vorliegt, ist bei EU, MAK, IARC, NTP, ACGIH oder OSHA gelistet.

Physikalische Gefahren

Nicht als körperliche Gefahr eingestuft.

Gesundheitsgefährdung

Nicht als Gesundheitsgefahr eingestuft.

Umweltgefahren

Nicht als Gefahr für die Umwelt eingestuft.

Sonstige Angaben

Diese Tinte (magenta) ist nicht nach EU-Richtlinie 1999/45/EC klassifiziert.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

| Komponente/Substanz | CAS-Nummer | Gewichts- prozent | EU-Nummer | EU-Klassifizierung |
|---|---|----------------------|-------------|---------------------|
| Wasser | 7732-18-5 | < 70 | 231-791-2 | |
| 1,5-Pentandiol | 111-29-5 | < 10 | 203-854-4 | |
| 2-Pyrrolidon | 616-45-5 | < 7.5 | 210-483-1 | Xi, R36/38 |
| Ethylalkyldiol | Vertraulich | < 7.5 | Vertraulich | |
| Metallnitrat #2 | Vertraulich | < 7.5 | Vertraulich | Xi, O, R36/37/38, 8 |
| Substituted naphthalenesulfonate salt #10 | Vertraulich | < 2.5 | Vertraulich | Xi, R41, 43, 52/53 |
| Bemerkungen zur Zusammensetzung | Diese Tinte enthält eine wässrige Tintenlösung. Dieses Produkt wurde nach den in den EU-Richtlinien 67/548/EEC und 1999/45/EC sowie Ergänzungen festgelegten Kriterien eingestuft. Zum genauen Wortlaut der R-Sätze siehe Abschnitt 16. | | | |

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

| | |
|---------------------|--|
| Einatmen | Person an die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Symptomen ärztliche Hilfe holen. |
| Hautkontakt | Betroffene Hautstellen gründlich mit Wasser und einer milden Seife waschen. Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden ärztliche Hilfe holen. |
| Augenkontakt | Augen nicht reiben. Sofort mindestens 15 Minuten lang mit reichlich sauberem, warmem Wasser ausspülen, bis alle Partikel entfernt sind. Bei anhaltenden Beschwerden ärztliche Hilfe holen. |
| Verschlucken | Bei Verschlucken einer größeren Menge ärztliche Hilfe holen. |

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

| | |
|---|--|
| Flammpunkt und Methode | > 93.3 °C (> 200 °F); Pensky-Martens Closed Cup (mit geschlossenem Tiegel nach Pensky-Martens) |
| Geeignete Löschmittel | Trockenlöschmittel, CO ₂ , Sprühwasser oder gewöhnlicher Schaum. |
| Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel | Nicht bekannt. |
| Außergewöhnliche Brand- und Explosionsgefahren | Nicht bekannt. |



Sicherheitsdatenblatt

| | |
|---|---------------------|
| Gefährliche Verbrennungsprodukte | Siehe Abschnitt 10. |
| Besondere Löschhinweise | Nicht angegeben. |

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

| | |
|---------------------------------------|--|
| Persönliche Vorsichtsmaßnahmen | Tragen Sie geeignete Schutzkleidung. |
| Umweltschutzvorkehrungen | Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen. |
| Eindämmungsmaßnahmen | Falls möglich, verschüttetes Material eindämmen. Mit einem reaktionsträgen Absorptionsmittel, wie trockenem Ton, Sand oder Diatomeenerde oder kommerziellen Sorptionsmitteln absorbieren oder mit Hilfe von Pumpen absaugen. |
| Reinigungsverfahren | Mit reaktionsarmem Absorptionsmittel aufnehmen. |

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

| | |
|-------------------|---|
| Handhabung | Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. |
| Lagerung | Von Kindern fernhalten. Vor extremer Hitze oder Kälte schützen. |

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

| | |
|-------------------------------------|---|
| Zusätzliche Expositionsdaten | Für dieses Produkt gibt es keine Expositionsgrenzwerte. |
| Technische Schutzmassnahmen | Für angemessene Lüftung sorgen. |
| Persönliche Schutzkleidung | |
| Atemschutz | Bei anderweitigem, nicht bestimmungsgemäßigem Umgang (beispielsweise nach Auslaufen größerer Mengen) ist möglicherweise das Tragen einer Schutzbrille und einer Atemschutzmaske erforderlich. |
| Augenschutz | Bei sachgemäßer Anwendung nicht erforderlich. |
| Haut- und Körperschutz | Bei sachgemäßer Anwendung sind Schutzhandschuhe nicht erforderlich. |
| Allgemein | Schutzkleidung tragen, um Augen- und Hautkontakt so weit wie möglich zu vermeiden. |
| Hygienemaßnahmen | In Übereinstimmung mit branchenüblichen Hygiene- und Sicherheitsvorschriften verwenden. |

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

| | |
|---|--|
| Erscheinungsbild | Nicht verfügbar. |
| Aggregatzustand | Flüssig. |
| Aggregatzustand | Nicht verfügbar. |
| Farbe | Magenta |
| Geruch | Nicht verfügbar. |
| Geruchsgrenzwert | Nicht verfügbar. |
| pH-Wert | 6 - 7.4 |
| Siedepunkt | Nicht bestimmt |
| Flammpunkt | > 93.3 °C (> 200 °F); Pensky-Martens Closed Cup (mit geschlossenem Tiegel nach Pensky-Martens) |
| Entflammbarkeit | Nicht verfügbar. |
| Zündgrenzen in Luft, höhere, Volumen-% | Nicht verfügbar. |
| Zündgrenzen in Luft, niedrigere, Volumen-% | Nicht bestimmt |
| Dampfdruck | Nicht bestimmt |
| Relative Dichte | Nicht verfügbar. |
| Löslichkeit in Wasser | Wasserlöslichkeit |



Sicherheitsdatenblatt

| | |
|--|------------------|
| Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser) | Nicht verfügbar. |
| Viskosität | > 2 cp |
| Dampfdichte | > 1 (Luft = 1,0) |
| Verdunstungsgeschwindigkeit | Nicht bestimmt |
| Schmelzpunkt | Nicht verfügbar. |
| Gefrierpunkt | Nicht verfügbar. |
| Zündtemperatur (°C) | Nicht verfügbar. |
| Spezifisches Gewicht | 1 - 1.2 |
| Flüchtige organische Bestandteile | < 3 % |

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

| | |
|--|---|
| Stabilität | Unter empfohlenen Lagerbedingungen stabil. |
| Zu vermeidende Materialien | Unverträglich mit starken Basen und Oxidationsmitteln. |
| Gefährliche Zersetzungsprodukte | Bei Zersetzung dieses Produkts können Stickoxid-, Kohlenmonoxid-, Kohlendioxid- und/oder niedermolekulare Kohlenwasserstoff-Dämpfe entstehen. |
| Gefährliche Polymerisation | Kommt nicht vor. |

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

| | |
|-------------------------------|--|
| Augenreizungen | Mild Reizung bei Kaninchen (OECD 405) Gemäß EU-Richtlinien 67/548/EEC und 1999/45/EC nicht als Augenreizungen klassifiziert. |
| Toxikologische Angaben | Für diese bestimmte Mischung sind keine Daten zur Toxizität verfügbar |
| Sensibilisierung | Nicht sensibilisierend bei Meerschweinchen (OECD 406) (OECD 406) Gemäß EU-Richtlinien 67/548/EEC und 1999/45/EC nicht als Hautsensibilisierung klassifiziert. |
| Weitere Informationen | Für diese bestimmte Mischung sind keine Daten zur Toxizität verfügbar. Informationen zu möglichen Gesundheitsschäden finden Sie in Abschnitt 3, Erste-Hilfe-Maßnahmen werden in Abschnitt 4 beschrieben. |

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

| | |
|-----------------------------|---|
| Aquatische Toxizität | LC50/96Std./Elritze = 512 mg/L Statische akute Toxizität (Forelle), Überlebensrate (100 mg/L) = 100% Statische akute Toxizität (Forelle), Überlebensrate (10 mg/L) = 100% |
|-----------------------------|---|

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

| | |
|--------------------------------|--|
| Hinweise zur Entsorgung | Entsorgung gemäß den entsprechenden behördlichen Bestimmungen. Durch das HP Planet Partners (trademark) Recyclingprogramm für Verbrauchsmaterialien ist ein einfaches und bequemes Recycling von Original HP Verbrauchsmaterialien für Inkjet- und LaserJet-Drucker möglich. Weitere Informationen zu diesem Programm und zu landesspezifischen Regelungen finden Sie unter http://www.hp.com/recycle . |
|--------------------------------|--|

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR

Nicht als Gefahrgüter geregelt.

IMDG

Nicht als Gefahrgüter geregelt.



Sicherheitsdatenblatt

IATA

| | |
|-------------------------------------|------------------|
| Versandbezeichnung | Nicht zutreffend |
| Gefahrenklasse | Nicht zutreffend |
| UN-Nummer | Keine |
| Verpackungsgruppe | N/A |
| Ausnahmen bei der Verpackung | Keine |
| Keine Bulkverpackung | Keine |
| Etiketten erforderlich | Keine |

Allgemein In den Vereinigten Staaten nicht geregelt lt. DOT, IATA, ADR, IMDG oder RID.

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

| | |
|------------------------------------|---|
| Internationale Bestimmungen | Alle chemischen Substanzen in diesem HP Produkt sind gemäß den Gesetzen zur Kennzeichnung von chemischen Substanzen in folgenden Ländern gelistet oder von der Kennzeichnungspflicht ausgenommen: USA(TSCA), EU (EINECS/ELINCS), Schweiz, Kanada (DSL/NDL), Australien, Japan, Philippinen, Südkorea, Neuseeland und China. |
| Kennzeichnung | |
| Enthält | 1,5-Pentandiol, 2-Pyrrolidon, Ethylalkyldiol, Metallnitrat #2, Substituted naphthalenesulfonate salt #10, Wasser |
| EG-Kennzeichnung | Enthält Reaktionsfähiger roter Farbstoff. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. |

16. SONSTIGE ANGABEN

| | |
|---|---|
| Informationen des Herstellers | Hewlett-Packard Company 1000 NE Circle Boulevard Corvallis, OR 97330-4239 US (Direkt) 1-503-494-7199 (Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-457-4209 |
| Auflistung der relevanten R-Sätze | R8 Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen. R21/22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken und bei Hautkontakt. R36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut. R36/38 Reizt die Augen und die Haut. R38 Reizt die Haut. R41 Gefahr ernster Augenschäden. R43 Kann bei Kontakt Hautirritationen verursachen. R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |
| Sonstige Angaben | Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Übereinstimmung mit der EU-Richtlinie 91/155/EWG (ergänzt durch 2001/58/EG) herausgegeben. |
| Rechtliche Hinweise | Dieses Sicherheitsdatenblatt wird den Kunden von der Hewlett-Packard Company unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Die Daten entsprechen dem aktuellen Wissensstand der Hewlett-Packard Company zum Zeitpunkt der Herausgabe. Aus diesem Datenblatt kann keine Garantie bestimmter Eigenschaften der beschriebenen Produkte oder Eignung dieser Produkte für bestimmte Anwendungen abgeleitet werden. Dieses Dokument wurde gemäß den in Abschnitt 1 angeführten gesetzlichen Regelungen erstellt und entspricht u. U. nicht den rechtlichen Bestimmungen in anderen Ländern. |
| Ausgabedatum | 05-18-2009 |
| Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en) : | BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG: Atemschutz TOXIKOLOGISCHE ANGABEN: Sensibilisierung |



Sicherheitsdatenblatt

Erklärung der Abkürzungen

| | |
|--|---|
| ACGIH | Amerikanische Konferenz der staatlich-industriellen Hygieniker |
| CAS | U.S. "Chemical Abstracts Service" |
| CERCLA | Umfassendes Umwelt-Antwortschreiben.Ausgleichszahlungs- und Haftungs-Akt. |
| CFR | Kodierung nach US-Bestimmungen |
| COC | Cleveland Open Cup (COC) |
| DOT | Transportabteilung |
| EPCRA | Notfallmaßnahmenplanung und "Community Right-to Know Act" |
| IARC | International Agency for Research on Cancer |
| NIOSH | National Institute for Occupational Safety and Health |
| NTP | Nationale Giftnotrufzentrale |
| osha | Occupational Safety and Health Administration |
| PEL (Zulässiges Expositionsmass) | Zulässiger Expositionsgrenzwert |
| RCRA | Resource Conservation and Recovery Act |
| REC | Empfohlen |
| REL | Empfohlener Expositionsgrenzwert |
| SARA | Superfund Amendments and Reauthorization Act of 1986 |
| STEL (Grenzwert für kurzzeitige Exposition) | Grenzwert bei kurzfristiger Exposition |
| TCLP | Toxicity Characteristics Leaching Procedure |
| TLV | Schwellenwert |
| TSCA | Toxic Substances Control Act |
| Flüchtige organische Bestandteile | Flüchtige Organische Bestandteile |